

Gesetz über Einteilung des Kantons Graubünden in Bezirke und Kreise

Vom Volke angenommen am 12. März 2000¹⁾

Art. 1

Gestützt auf Artikel 12 der Kantonsverfassung²⁾ wird der Kanton Graubünden in folgende Bezirke und Kreise eingeteilt:

I. Bezirk Albula umfassend:

1. Kreis Alvaschein mit den Gemeinden Alvaschein, Mon, Mutten, Stierva, Tiefencastel und Vaz/Obervaz;
2. Kreis Belfort mit den Gemeinden Alvaneu, Brienz/Brinzauls, Lantsch/Lenz, Schmitten und Surava;
3. Kreis Bergün mit den Gemeinden Bergün/Bravuogn, Filisur und Wiesen³⁾;
4. Kreis Surses mit den Gemeinden Bivio, Cunter, Marmorera, Mulegns, Riom-Parsonz, Salouf, Savognin, Sur und Tinizong-Rona.

II. Bezirk Bernina umfassend:

1. Kreis Brusio mit der Gemeinde Brusio;
2. Kreis Poschiavo mit der Gemeinde Poschiavo.

III. Bezirk Hinterrhein umfassend:

1. Kreis Avers mit der Gemeinde Avers;
2. Kreis Domleschg mit den Gemeinden Almens, Feldis/Veulden⁴⁾, Fürstenauberg, Paspels, Pratval, Rodels, Rothenbrunnen, Scharans, Scheid⁵⁾,

¹⁾ B vom 23. Februar 1999, 57; GRP 1999/2000, 179 (1. Lesung), 417 (2. Lesung)

²⁾ In der neuen KV Art. 68; BR 110.100

³⁾ Davos und Wiesen zur Gemeinde Davos vereinigt; GRB vom 28. August 2008; B vom 27. Mai 2008, 67; GRP 2008/2009, 69; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

⁴⁾ Feldis/Veulden, Scheid, Trans und Tumeagl/Tomils zur Gemeinde Tomils vereinigt; GRB vom 28. August 2008; B vom 27. Mai 2008, 49; GRP 2008/2009, 76; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

⁵⁾ Feldis/Veulden, Scheid, Trans und Tumeagl/Tomils zur Gemeinde Tomils vereinigt; GRB vom 28. August 2008; B vom 27. Mai 2008, 49; GRP 2008/2009, 76; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

- Sils i.D., Trans ¹⁾ und Tumeagl/Tomils ²⁾;
3. Kreis Rheinwald mit den Gemeinden Hinterrhein, Medels i.Rh. ³⁾, Nufenen, Splügen ⁴⁾ und Sufers;
 4. Kreis Schams mit den Gemeinden Andeer ⁵⁾, Ausserferrera ⁶⁾, Casti-Wergenstein, Clugin ⁷⁾, Donath ⁸⁾, Innerferrera ⁹⁾, Lohn, Mathon, Patzen-Fardün ¹⁰⁾, Pignia ¹¹⁾, Rongellen und Zillis-Reischen;

¹⁾ Feldis/Veulden, Scheid, Trans und Tumeagl/Tomils zur Gemeinde Tomils vereinigt; GRB vom 28. August 2008; B vom 27. Mai 2008, 49; GRP 2008/2009, 76; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

²⁾ Feldis/Veulden, Scheid, Trans und Tumeagl/Tomils zur Gemeinde Tomils vereinigt; GRB vom 28. August 2008; B vom 27. Mai 2008, 49; GRP 2008/2009, 76; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

³⁾ Medels i.Rh. und Splügen zur Gemeinde Splügen vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2005, B vom 6. September 2005, 977, GRP 2005/2006, 815

⁴⁾ Medels i.Rh. und Splügen zur Gemeinde Splügen vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2005, B vom 6. September 2005, 977, GRP 2005/2006, 815

⁵⁾ Andeer, Clugin und Pignia zur Gemeinde Andeer vereinigt; GRB vom 9. Dezember 2008; B vom 19. August 2008, 533; GRP 2008/2009, 424; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

⁶⁾ Ausserferrera und Innerferrera zur Gemeinde Ferrera vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 418; GRP 2007/2008, 349; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.

⁷⁾ Andeer, Clugin und Pignia zur Gemeinde Andeer vereinigt; GRB vom 9. Dezember 2008; B vom 19. August 2008, 533; GRP 2008/2009, 424; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

⁸⁾ Donath und Patzen-Fardün zur Gemeinde Donat vereinigt; GRB vom 26. November 2002; B vom 17. September 2002, 177; GRP 2002/2003, 700; die Ortsnamen wurden wie folgt geändert: Patzen in Pazen und Fardün in Farden.

⁹⁾ Ausserferrera und Innerferrera zur Gemeinde Ferrera vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 418; GRP 2007/2008, 349; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.

¹⁰⁾ Donath und Patzen-Fardün zur Gemeinde Donat vereinigt; GRB vom 26. November 2002; B vom 17. September 2002, 177; GRP 2002/2003, 700; die Ortsnamen wurden wie folgt geändert: Patzen in Pazen und Fardün in Farden.

¹¹⁾ Andeer, Clugin und Pignia zur Gemeinde Andeer vereinigt; GRB vom 9. Dezember 2008; B vom 19. August 2008, 533; GRP 2008/2009, 424; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

5. Kreis Thusis mit den Gemeinden Cazis¹⁾, Flerden, Masein, Portein²⁾, Präz³⁾, Sarn⁴⁾, Tartar⁵⁾, Thusis, Tschappina und Urmein. Urmein.

IV. Bezirk Imboden umfassend:

1. Kreis Rhäzüns mit den Gemeinden Bonaduz, Domat/Ems und Rhäzüns;
2. Kreis Trins mit den Gemeinden Felsberg, Flims, Tamins und Trin.

V. Bezirk Inn umfassend:

1. Kreis Ramosch mit den Gemeinden Ramosch⁶⁾, Samnaun und Tschlin⁷⁾;
2. Kreis Suot Tasna mit den Gemeinden Ftan, Scuol und Sent;
3. Kreis Sur Tasna mit den Gemeinden Ardez, Guarda, Lavin, Susch, Tarasp und Zernez;
4. ⁸⁾Kreis Val Müstair mit den Gemeinden Fuldera, Lü, Müstair, Sta. Maria V.M., Tschierv und Valchava.

¹⁾ Cazis, Portein, Präz, Sarn und Tartar zur Gemeinde Cazis vereinigt; GRB vom 8. Dezember 2009; B vom 25. August 2009, 187; GRP 2009/2010, 273; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

²⁾ Cazis, Portein, Präz, Sarn und Tartar zur Gemeinde Cazis vereinigt; GRB vom 8. Dezember 2009; B vom 25. August 2009, 187; GRP 2009/2010, 273; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

³⁾ Cazis, Portein, Präz, Sarn und Tartar zur Gemeinde Cazis vereinigt; GRB vom 8. Dezember 2009; B vom 25. August 2009, 187; GRP 2009/2010, 273; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

⁴⁾ Cazis, Portein, Präz, Sarn und Tartar zur Gemeinde Cazis vereinigt; GRB vom 8. Dezember 2009; B vom 25. August 2009, 187; GRP 2009/2010, 273; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

⁵⁾ Cazis, Portein, Präz, Sarn und Tartar zur Gemeinde Cazis vereinigt; GRB vom 8. Dezember 2009; B vom 25. August 2009, 187; GRP 2009/2010, 273; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

⁶⁾ Ramosch und Tschlin zur Gemeinde Valsot vereinigt; GRB vom 17. April 2012; B vom 20. Dezember 2011, 1355; GRP 2011/2012, 1101; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

⁷⁾ Ramosch und Tschlin zur Gemeinde Valsot vereinigt; GRB vom 17. April 2012; B vom 20. Dezember 2011, 1355; GRP 2011/2012, 1101; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

⁸⁾ Fuldera, Lü, Müstair, Sta. Maria V.M., Tschierv und Valchava zur Gemeinde Val Müstair vereinigt; GRB vom 28. August 2008; B vom 3. Juni 2008, 167; GRP 2008/2009, 78; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

VI. Bezirk Landquart umfassend:

1. Kreis Fünf Dörfer mit den Gemeinden Haldenstein, Igis¹⁾, Mastrils²⁾, Says³⁾, Trimmis⁴⁾, Untervaz und Zizers;
2. Kreis Maienfeld mit den Gemeinden Fläsch, Jenins, Maienfeld und Malans.

VII. Bezirk Maloja umfassend:

1. Kreis Bergell mit den Gemeinden Bondo⁵⁾, Castasegna⁶⁾, Soglio⁷⁾, Soglio⁷⁾, Stampa⁸⁾ und Vicosoprano⁹⁾;
2. Kreis Oberengadin mit den Gemeinden Bever, Celerina/Schlarigna, Madulain, Pontresina, La Punt-Chamues-ch, Samedan, St. Moritz, S-chanf, Sils i.E./Segl, Silvaplana und Zuoz.

VIII. Bezirk Moesa umfassend:

1. Kreis Calanca mit den Gemeinden Arvigo, Braggio, Buseno, Castaneda, Cauco, Rossa, Sta. Maria i.C. und Selma;
2. Kreis Misox mit den Gemeinden Lostalio, Mesocco und Soazza;

¹⁾ Igis und Mastrils zur Gemeinde Landquart vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2011; B vom 9. August 2011, 913; GRP 2011/2012, 461; am 1. Januar 2012 in Kraft getreten.

²⁾ Igis und Mastrils zur Gemeinde Landquart vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2011; B vom 9. August 2011, 913; GRP 2011/2012, 461; am 1. Januar 2012 in Kraft getreten.

³⁾ Says und Trimmis zur Gemeinde Trimmis vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 383; GRP 2007/2008, 344; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.

⁴⁾ Says und Trimmis zur Gemeinde Trimmis vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 383; GRP 2007/2008, 344; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.

⁵⁾ Bondo, Castasegna, Soglio, Stampa und Vicosoprano zur Gemeinde Bregaglia vereinigt; GRB vom 11. Februar 2009; B vom 4. November 2009, 895; GRP 2008/2009, 619; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

⁶⁾ Bondo, Castasegna, Soglio, Stampa und Vicosoprano zur Gemeinde Bregaglia vereinigt; GRB vom 11. Februar 2009; B vom 4. November 2009, 895; GRP 2008/2009, 619; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

⁷⁾ Bondo, Castasegna, Soglio, Stampa und Vicosoprano zur Gemeinde Bregaglia vereinigt; GRB vom 11. Februar 2009; B vom 4. November 2009, 895; GRP 2008/2009, 619; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

⁸⁾ Bondo, Castasegna, Soglio, Stampa und Vicosoprano zur Gemeinde Bregaglia vereinigt; GRB vom 11. Februar 2009; B vom 4. November 2009, 895; GRP 2008/2009, 619; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

⁹⁾ Bondo, Castasegna, Soglio, Stampa und Vicosoprano zur Gemeinde Bregaglia vereinigt; GRB vom 11. Februar 2009; B vom 4. November 2009, 895; GRP 2008/2009, 619; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

3. Kreis Roveredo mit den Gemeinden Cama, Grono, Leggia, Roveredo, San Vittore und Verdabbio.

IX. Bezirk Plessur umfassend:

1. Kreis Chur mit der Gemeinde Chur;
2. Kreis Churwalden mit den Gemeinden Churwalden ¹⁾, Malix ²⁾, Parpan ³⁾, Praden ⁴⁾ und Tschierschen ⁵⁾;

¹⁾ Churwalden, Malix und Parpan zur Gemeinde Churwalden vereinigt; GRB vom 8. Dezember 2008; B vom 23. Juni 2009, 165; GRP 2009/2010, 269; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

²⁾ Churwalden, Malix und Parpan zur Gemeinde Churwalden vereinigt; GRB vom 8. Dezember 2008; B vom 23. Juni 2009, 165; GRP 2009/2010, 269; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

³⁾ Churwalden, Malix und Parpan zur Gemeinde Churwalden vereinigt; GRB vom 8. Dezember 2008; B vom 23. Juni 2009, 165; GRP 2009/2010, 269; am 1. Januar 2010 in Kraft getreten.

⁴⁾ Praden und Tschierschen zur Gemeinde Tschierschen-Praden vereinigt; GRB vom 9. Dezember 2008; B vom 9. September 2008, 681; GRP 2008/2009, 430; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

⁵⁾ Praden und Tschierschen zur Gemeinde Tschierschen-Praden vereinigt; GRB vom 9. Dezember 2008; B vom 9. September 2008, 681; GRP 2008/2009, 430; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

3. Kreis Schanfigg mit den Gemeinden Arosa ¹⁾, Calfreisen ²⁾, Castiel ³⁾, Langwies ⁴⁾, Lülen ⁵⁾, Maladers, Molinis ⁶⁾, Pagig ⁷⁾, Peist ⁸⁾ und St. Peter ⁹⁾.

X. Bezirk Prättigau/Davos umfassend:

1. Kreis Davos mit der Gemeinde Davos ¹⁰⁾;
2. Kreis Jenaz mit den Gemeinden Fideris, Furna und Jenaz;
3. Kreis Klosters mit der Gemeinde Klosters-Serneus;
4. Kreis Küblis mit den Gemeinden Conters i.P., Küblis und Saas i.P.;
5. Kreis Luzein mit den Gemeinden Luzein, St. Antönien ¹¹⁾ und St. Antönien-Ascharina ¹²⁾;

¹⁾ Arosa, Calfreisen, Castiel, Langwies, Lülen, Molinis, Peist und St. Peter-Pagig zur Gemeinde Arosa vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 639; GRP 2012/2013, 504; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

²⁾ Arosa, Calfreisen, Castiel, Langwies, Lülen, Molinis, Peist und St. Peter-Pagig zur Gemeinde Arosa vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 639; GRP 2012/2013, 504; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

³⁾ Arosa, Calfreisen, Castiel, Langwies, Lülen, Molinis, Peist und St. Peter-Pagig zur Gemeinde Arosa vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 639; GRP 2012/2013, 504; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

⁴⁾ Arosa, Calfreisen, Castiel, Langwies, Lülen, Molinis, Peist und St. Peter-Pagig zur Gemeinde Arosa vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 639; GRP 2012/2013, 504; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

⁵⁾ Arosa, Calfreisen, Castiel, Langwies, Lülen, Molinis, Peist und St. Peter-Pagig zur Gemeinde Arosa vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 639; GRP 2012/2013, 504; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

⁶⁾ Arosa, Calfreisen, Castiel, Langwies, Lülen, Molinis, Peist und St. Peter-Pagig zur Gemeinde Arosa vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 639; GRP 2012/2013, 504; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

⁷⁾ Pagig und St. Peter zur Gemeinde St. Peter-Pagig vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 400; GRP 2007/2008, 348; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.

⁸⁾ Arosa, Calfreisen, Castiel, Langwies, Lülen, Molinis, Peist und St. Peter-Pagig zur Gemeinde Arosa vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 639; GRP 2012/2013, 504; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

⁹⁾ Pagig und St. Peter zur Gemeinde St. Peter-Pagig vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 400; GRP 2007/2008, 348; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.

¹⁰⁾ Davos und Wiesen zur Gemeinde Davos vereinigt; GRB vom 28. August 2008; B vom 27. Mai 2008, 67; GRP 2008/2009, 69; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

¹¹⁾ St. Antönien und St. Antönien-Ascharina zur Gemeinde St. Antönien vereinigt; GRB vom 1. September 2006; B vom 30. Mai 2006, 331; GRP 2006/2007, 272

¹²⁾ St. Antönien und St. Antönien-Ascharina zur Gemeinde St. Antönien vereinigt; GRB vom 1. September 2006; B vom 30. Mai 2006, 331; GRP 2006/2007, 272

6. Kreis Schiers mit den Gemeinden Grüşch ¹⁾ und Schiers;
7. Kreis Seewis mit den Gemeinden Fanas ²⁾, Seewis ³⁾ und Valzeina ⁴⁾.

XI. Bezirk Surselva umfassend:

1. Kreis Disentis mit den Gemeinden Breil/Brigels, Disentis/Mustér, Medel (Lucmagn), Schlans ⁵⁾, Sumvitg, Tujetsch und Trun ⁶⁾;
2. Kreis Ilanz mit den Gemeinden Castrisch, Falera, Flond ⁷⁾, Ilanz, Laax, Ladir, Luven, Pitasch, Riein, Ruschein, Sagogn, Schluein, Schnaus, Sevgein, Valendas ⁸⁾ und Versam ⁹⁾;

¹⁾ Grüşch, Fanas und Valzeina zur Gemeinde Grüşch vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2010; B vom 24. August 2010, 401; GRP 2010/2011, 372; am 1. Januar 2011 in Kraft getreten

²⁾ Grüşch, Fanas und Valzeina zur Gemeinde Grüşch vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2010; B vom 24. August 2010, 401; GRP 2010/2011, 372; am 1. Januar 2011 in Kraft getreten

³⁾ Seewis im Prättigau

⁴⁾ Grüşch, Fanas und Valzeina zur Gemeinde Grüşch vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2010; B vom 24. August 2010, 401; GRP 2010/2011, 372; am 1. Januar 2011 in Kraft getreten

⁵⁾ Schlans und Trun zur Gemeinde Trun vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2011; B vom 9. August 2011, 931; GRP 2011/2012, 462; am 1. Januar 2012 in Kraft getreten

⁶⁾ Schlans und Trun zur Gemeinde Trun vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2011; B vom 9. August 2011, 931; GRP 2011/2012, 462; am 1. Januar 2012 in Kraft getreten

⁷⁾ Flond und Surcuolm zur Gemeinde Mundaun vereinigt; GRB vom 9. Dezember 2008; B vom 19. August 2008, 547; GRP 2008/2009, 426; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

⁸⁾ Safien, Tenna, Valendas und Versam zur Gemeinde Safiental vereinigt; GRB vom 23. Oktober 2012; B vom 3. Juli 2012, 613; GRP 2012/2013, 249; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

⁹⁾ Safien, Tenna, Valendas und Versam zur Gemeinde Safiental vereinigt; GRB vom 23. Oktober 2012; B vom 3. Juli 2012, 613; GRP 2012/2013, 249; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

3. Kreis Lumnezia/Lugnez mit den Gemeinden Camuns¹⁾, Cumbel²⁾, Duvin, Degen³⁾, Lumbrein⁴⁾, Morissen⁵⁾, St. Martin, Surcasti⁶⁾, Surcuolm⁷⁾, Tersnaus⁸⁾, Uors-Peiden⁹⁾, Vals, Vignogn¹⁰⁾, Vella¹¹⁾ und Vrin¹²⁾;
4. Kreis Ruis mit den Gemeinden Andiaast, Obersaxen, Pigniu, Rueun, Siat und Waltensburg/Vuorz;
5. Kreis Safien mit den Gemeinden Safien¹³⁾ und Tenna¹⁴⁾.

1) Camuns, Surcasti, Tersnaus und Uors-Peiden zur Gemeinde Suraua vereinigt; GRB vom 27. November 2001; B vom 11. September 2001, 407; GRP 2001/2002, 434

2) Cumbel, Degen, Lumbrein, Morissen, Suraua, Vignogn, Vella und Vrin zur Gemeinde Lumnezia vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 667; GRP 2012/2013, 505; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

3) Cumbel, Degen, Lumbrein, Morissen, Suraua, Vignogn, Vella und Vrin zur Gemeinde Lumnezia vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 667; GRP 2012/2013, 505; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

4) Cumbel, Degen, Lumbrein, Morissen, Suraua, Vignogn, Vella und Vrin zur Gemeinde Lumnezia vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 667; GRP 2012/2013, 505; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

5) Cumbel, Degen, Lumbrein, Morissen, Suraua, Vignogn, Vella und Vrin zur Gemeinde Lumnezia vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 667; GRP 2012/2013, 505; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

6) Camuns, Surcasti, Tersnaus und Uors-Peiden zur Gemeinde Suraua vereinigt; siehe FN zu Camuns

7) Flond und Surcuolm zur Gemeinde Mundaun vereinigt; GRB vom 9. Dezember 2008; B vom 19. August 2008, 547; GRP 2008/2009, 426; am 1. Januar 2009 in Kraft getreten.

8) Camuns, Surcasti, Tersnaus und Uors-Peiden zur Gemeinde Suraua vereinigt; siehe FN zu Camuns

9) Camuns, Surcasti, Tersnaus und Uors-Peiden zur Gemeinde Suraua vereinigt; siehe FN zu Camuns

10) Cumbel, Degen, Lumbrein, Morissen, Suraua, Vignogn, Vella und Vrin zur Gemeinde Lumnezia vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 667; GRP 2012/2013, 505; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

11) Cumbel, Degen, Lumbrein, Morissen, Suraua, Vignogn, Vella und Vrin zur Gemeinde Lumnezia vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 667; GRP 2012/2013, 505; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

12) Cumbel, Degen, Lumbrein, Morissen, Suraua, Vignogn, Vella und Vrin zur Gemeinde Lumnezia vereinigt; GRB vom 5. Dezember 2012; B vom 28. August 2012, 667; GRP 2012/2013, 505; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

13) Safien, Tenna, Valendas und Versam zur Gemeinde Safiental vereinigt; GRB vom 23. Oktober 2012; B vom 3. Juli 2012, 613; GRP 2012/2013, 249; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

14) Safien, Tenna, Valendas und Versam zur Gemeinde Safiental vereinigt; GRB vom 23. Oktober 2012; B vom 3. Juli 2012, 613; GRP 2012/2013, 249; am 1. Januar 2013 in Kraft getreten.

Art. 2

¹ Die Vorschriften des kantonalen Gemeindegesetzes ¹⁾ über die Eingemeindung und über die Festsetzung und Änderung von Gemeindegrenzen finden sinngemäss auf die zum gleichen Bezirk gehörenden Kreise Anwendung. Änderungen

² Die Festsetzung und Änderung von Gemeinde- und Kreisgrenzen gilt ohne weiteres auch für den Bezirk.

³ Änderungen im Bestand der Bezirke können nur durch Revision dieses Gesetzes erfolgen.

Art. 3

¹ Die Bezirke sind befugt, ihren Hauptort mittels Volksabstimmung zu bezeichnen. Wenn mindestens 10 Prozent aller Bezirksgemeinden es verlangen, muss eine Volksabstimmung durchgeführt werden. Bezirkshauptort

² Das Gesamtgericht legt fest, in welcher Gemeinde die Verwaltung des Bezirksgerichtes geführt wird.

³ Wird auf die Bestimmung eines Hauptortes gemäss Absatz 1 verzichtet, ist jene Gemeinde Hauptort, in der die Verwaltung des Bezirksgerichtes geführt wird.

Art. 4

Mit dem In-Kraft-Treten dieses Gesetzes wird das gleichnamige Gesetz vom 1. April 1851 ²⁾ aufgehoben. Aufhebung
bisherigen Rechts

¹⁾ BR 175.050

²⁾ aRB 17 und Änderungen gemäss Sachwortregister BR